

Heimspiel Vorrundenabschluss

zum



Zum Sommerausklang und bevor am Wochenende die Uhren wieder auf Winterzeit umgestellt werden, gastiert in Wasserburg eine hier weitestgehend unbekannte Truppe am Inn. Mit dem Spiel gegen Hankofen-Hailing, zwei kleine Ortschaften in Niederbayern im Dreieck zwischen Dingolfing, Straubing und Deggendorf, wird dann auch die Hinrunde in der Bayernliga-Süd beendet.

Die Spielvereinigung Hankofen-Hailing, langjähriger Bayernligist, rangiert derzeit mit 15 Punkten an 15. Stelle in der Tabelle und damit auf einem Relegationsplatz. Die Mannschaft stellt mit 14 erzielten Treffern den schlechtesten Angriff, hat aber gleichzeitig die viertbeste Defensive der Liga (24 Gegentore). Die letzten drei Spiele wurden nicht verloren, am vergangenen Wochenende spielte man zuhause torlos gegen Kirchanschöring.

Im Wasserburger Lager brennt man darauf, die Scharte in Deisenhofen auszuwetzen. Bei diesem Unterfangen wird allerdings weiterhin Maximilian Höhensteiger fehlen, dem seine Knöchelverletzung immer noch zu schaffen macht. Auch Kapitän Dominik Haas konnte unter der Woche wegen einer Erkältung kaum trainieren. Sein Einsatz ist fraglich. Alle weiteren Spieler sind aber fit und bereit für die Begegnung mit den Niederbayern.

Obwohl es sich, der Papierform nach, um eine einfache Aufgabe handeln könnte, warnt Coach Leo Haas vor dem kommenden Gegner.

Dass, mit Ausnahme des FC Pipinsried, jeder jeden in der Liga schlagen kann, musste letztes Wochenende der TSV Schwabmünchen leidvoll erfahren. Der Tabellendritte unterlag vor eigenem Publikum dem Schlusslicht Nördlingen mit 0:1.

„Damit uns so etwas nicht auch passiert, müssen wir von Beginn an hellwach und voll konzentriert agieren und mit einer gewissen Aggressivität auch die Zweikämpfe annehmen. Dann sollte bei unserem spielerischen Potenzial durchaus auch der Dreier möglich sein“, so der Löwentrainer.

Egal, wie das Spiel letztendlich ausgeht, die Wasserburger Löwen werden die Hinrunde in der Bayernliga auf jeden Fall auf einem hervorragenden zweiten Platz beenden.

Wie immer beginnt die Partie am Freitagabend um 19.30 Uhr am Altstadt-Sportplatz an der Landwehrstraße.

MS